

**Landesbibliothek Oldenburg**

**Digitalisierung von Drucken**

**Abriß einer Vollständigen Historie Des Römisch-Teutschen  
Reichs, Bis auf gegenwärtige Zeit**

**Mascou, Johann Jacob**

**[S.l.], 1730**

Cap. 3. Otto Magnus, König 936 Römischer Kayser 962 st. 973

**urn:nbn:de:gbv:45:1-34**

## Cap. 3.

Otto Magnus, König 936. Römischer  
Kaiser 962. ft. 973.

- I. Scriptores: Hrosvita: vita Mathildis: vita Brunonis. &c.
- II. Seine Wahl und Erönung a. 936.
- III. 1) Böhmiſche Händel. Boleslaus hatte ſeinen Bruder Ven-  
ceslaum umbringen laſſen.  
2) Otto überziehet ihn mit Krieg.
- IV. Des Königes Bruder Ludolph empöret ſich.
- V. 1) Henrici Empörung.  
2) Krieg in Lotharingen.  
3) Ludovici Königes der Weſt-Francken Einfall.  
4) Gifelberti und Eberhardi Tod.  
5) Otto befeſtigt ſein Recht über Lotharingen.
- VI. Ob er das Königreich Burgund conquereiret?
- VII. 1) Händel in dem Weſt-Fränkischen Königreich.  
2) Otto ziehet Ludovico zu Hülfte gegen Hugonem.  
3) Concilium zu Ingelheim und Trier.  
4) Otto vermittelt 950. Friede zwiſchen Ludovico und Hu-  
gone.
- VIII. 1) Von ſeinen Kriegen mit Dännemarc.  
2) Von denen von ihm im Dänischen Gebiethe angelegten  
Stiftern.
- IX. 1) Hermannus Billungus bekömmt das Herzogthum Sach-  
ſen.  
Meibonii Vindicia Billungana.  
2) Von der eigentlichen Beſchaffenheit dieſes Herzogthums.
- X. 1) Nachholung der Italiäniſchen Geſchichte.  
2) Otto ziehet gegen Berengarium II. nach Italien.  
3) Und vermählet ſich mit Adelheid, des Königes Lotharii  
Wittib.
- XI. Berengarius ſubmittiret ſich Ottoni zu Augsburg.



- XII. Des Königes Sohn Ludolph lehnet sich gegen den König auf.
- XIII. 1) Händel in Sachsen.  
2) Marggraf Gero bezwinget die Lausiger.  
3) Händel unter denen Abotriten, Pohlen, &c.
- XIV. Otto schlägt die Hunnen bey Augsburg.
- XV. 1) Händel in Italien.  
2) Otto schicket seinen Sohn Ludolphum dahin. (a. 956.)  
3) Der daselbst sein Leben einbüffet.
- XVI. 1) Bruno Erz-Bischoff von Cölln hat die oberste Verwaltung in selbigen Landen.  
2) Stiftung des Herzogthums Ober-Lotharingen.
- XVII. 1) Otto wird vom Pabst Johanne XII. und andern Italiänischen Grossen gebethen nach Italien zu kommen.  
2) Er läst vorhero seinen Sohn Otronem II. zum Könige wehlen.  
3) Otto macht sich Meister von der Lombardie.  
4) Er wird zu Mayland als König von Italien gecrönet.  
5) Und zu Rom als Käyser.  
6) Quo titulo er das Römische Käyserthum erworben?
- XVIII. 1) Johannes XII. fällt vom Käyser ab. Otto gehet deshalb nach Rom zurücke. Johannes wird auf einem Synodo abgesezet, und Leo VIII. an seine Stelle erwehlet: 964. Menf. Jan.  
2) Neuer Vergleich mit dem Pabste Leone VIII.  
3) Aufstand in Rom gegen den Käyser.  
4) In seiner Abwesenheit nehmen die Römer Johannem wieder ein, und wehlen, als selbiger kurz darauf stirbt, Benedictum zum Pabst.  
5) Der Käyser sezet Leonem wieder ein: Benedikti Wahl wird cassiret. Und der Käyser nimmt ihn selbst mit nach Teutschland.  
6) Indessen hatte er auch Berengarium, und seine Gemahlin Villa gefangen gekriegt.

- XIX. 1) Der Kaysler gehet zu Anfang des Jahres 965. nach  
Teutschland zurücke.  
2) Teutsche Geschichte.
- XX. 1) Nach Leonis VIII. Tod übet der Kaysler das Jus ordinandi  
sedem Romanam.  
2) Die wiederige faction verjaget den neuen Pabst Johannem  
XIII.
- XXI. 1) Seine dritte Expedition nach Italien.  
2) Ottonis II. Erönung zum Römischen Kaysler. 967.  
3) Tractaten mit den Kayslern in Orient wegen Vermäh-  
lung Ottonis II. mit einer Griechischen Prinzessin.  
4) Besondere Umstände von Luitprandi Gesandtschaft aus  
desselben eigenen Nachrichten.  
5) Was Otto in Apulien und Calabrien zu thun gehabt?
- XXII. 1) Zurückkunft der Kaysler nach Teutschland.  
2) Ansehnliches Hof-Lager zu Quedlinburg.  
3) Dasselbst wird der Streit zwischen Micislao Herzog von  
Pohlen, und Udone Marggraffen von Meissen, ge-  
schlichtet.
- XXIII. Stifter die Otto zu Ausbreitung und Erhaltung der  
Christlichen Religion unter den Slaven angeleget.  
1) Vom Erz-Stifte Magdeburg.  
2) Vom Stifte Meissen.  
3) Vom Stifte Zeitz.  
4) Vom Stifte Merseburg.  
5) Von den Stiftern Havelberg und Brandenburg.  
6) Vom Bisthum zu Altenburg in Wagrien.
- XXIV. Otto I. st. zu Memleben an. 973. Non. Maji. Seine Fa-  
milie.